

Übungsblatt 3

Ali Bektas 588063 Julian Kremer 562717
Ruben Dorfner 550204

November 13, 2019

Aufgabe 16

Wir zeigen zunächst die Aussage $A \in NE \Leftrightarrow NP$.
 \Rightarrow : Sei A eine Sprache $\subset \{0, 1\}^*$. Es gelte $A \in NE$.

Proof.

$$A \in NE \Leftrightarrow \exists N \in TM_{NTM} : N(x), \max\{i \mid K_{start} \rightarrow_N^i K_{end}\} \leq 2^{O(|x|)}$$

Wir betrachten, was es für ein Wort aus $\text{tally}(A)$ bedeutet, in NP-Time entschieden zu werden. Sei n die Länge eines beliebigen Wortes aus A . Dann, zum Teil wegen der vorangestellten Eins und zum Teil wegen des exponentiellen Wachstums der Länge bei der Umwandlung von Binär- zu Unärdarstellung, lässt sich die Länge des Wortes $\text{tally}(x)$ bzgl. x wie folgt erklären:

$$2^{|x|} \leq |\text{tally}(x)| \leq 2^{|x|+1} \quad (1)$$

Wir wollen zeigen $\text{tally}(A) \in NP$. Dann bedeutet das in Anbetracht des (1), dass es eine NTM N' geben muss, so dass sie $\text{tally}(A)$ innerhalb von $NTIME(poly(n))$ entscheidet. Wir schreiben diese Aussage bzgl. (1) um zu: $NTIME(poly(2^{|x|+1})) = NTIME(2^{c \cdot |x| + c}) = NTIME(2^{O(|x|)})$ wobei $x \in A$.

$A \in NTIME(2^{O(|x|)})$ ist die linke Seite der Aussage. Eine Maschine die die Sprache entscheidet, steht also zur Verfügung. Wir müssen nur noch zeigen dass es eine Routine gibt, die eine Eingabe in Form von $\text{tally}(A)$ zu Binär umwandelt und diese in $NTIME(2^{O(|x|)})$ – time schafft :

Unär \rightarrow Binär

Um die Zeitbeschränktheit von einem solchen zu beurteilen schauen wir uns die 2^0 -te Stelle der Zahl, weil ihre Überquerungsfolge am längsten sein wird. Beim Hochzählen wird die erste Stelle

$$2 \sum_{i=1}^{\lceil \log|x| \rceil} \sum_{j=1}^i j$$

mal überquert.

$$\begin{aligned} &= 1 + 1 + 2 + 1 + 2 + 3 + \dots + 1 + 2 + \dots + \lceil \log|x| \rceil \\ &= 2(\lceil \log n \rceil + (\lceil \log n \rceil - 1) \cdot 2 + \dots) \\ &= O(\log(n)) \end{aligned}$$

Die andere Richtung ist vollkommen analog und die Aussage $A \in E \Leftrightarrow \text{tally}(A) \in P$ ist nur eine schärfere Form der bewiesenen Aussage. Wir zeigen nur noch dass die Maschine die ein Wort aus A zu $\text{tally}(A)$ umwandeln soll ,das innerhalb Zeit $O(\text{poly}(n))$ Zeit schaffen kann .

Binär \rightarrow Unär

Sei N eine 3-NTM. Die Arbeitsweise zur Umwandlung ist wie folgt:

Initialisierung: Kopf des 1. Bandes bewegt sich an das Ende der Eingabe. Kopf des 2. Bandes schreibt eine 1.

Wenn der Kopf am ersten Band eine 1 liest , dann schreibt er soviel Nullen an das 3. Band wie es am 2. Band gibt , wenn nicht dann schreibt er nichts. Wenn der Kopf am Band 1 sich nach links bewegt , dupliziert sich die Anzahl der Nullen am 2 Band.

Hierbei ist die Duplizierung die zeitaufwändigste Operation und sie kostet $\sum_{i=1}^n i^2 = O(n^3)$ Also die Umwandlung gelingt ihr in poly. Zeit.

Schluss

Nun sei A so eine Sprache dass für sie gilt : $A \in NE \wedge A \notin E$. Dann:

$$((A \notin E \implies \text{tally}(A) \notin P) \wedge (A \in NE \implies \text{tally}(A) \in NP)) \implies P \neq NP$$

□